

BUNDESVERWALTUNGSGERICHT

BESCHLUSS

BVerwG 20 F 15.03
OVG 13a D 58/03

In der Verwaltungsstreitsache

hat der Fachsenat des Bundesverwaltungsgerichts
am 4. November 2004
durch den Vorsitzenden Richter am Bundesverwaltungsgericht
Dr. B a r d e n h e w e r und die Richter am Bundesverwaltungsgericht
Prof. D a w i n und Dr. K u g e l e

beschlossen:

Das Beschwerdeverfahren wird eingestellt.

Die Beigeladene trägt die Kosten des Beschwerdeverfahrens.

Der Wert des Streitgegenstandes wird für das Beschwerdever-
fahren auf 4 000 € festgesetzt.

G r ü n d e :

Die Beigeladene hat ihre Beschwerde gegen den Beschluss des Oberverwaltungs-
gerichts für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Juli 2003 mit Schriftsatz vom
27. Oktober 2004 zurückgenommen. Das Beschwerdeverfahren ist deshalb in ent-
sprechender Anwendung von § 141 Satz 1, § 125 Abs. 1 Satz 1, § 92 Abs. 3 Satz 1
VwGO einzustellen.

Die Kostenentscheidung folgt aus § 155 Abs. 2 VwGO. Die Streitwertfestsetzung
beruht auf § 72 Nr. 1 GKG i.V.m. § 13 Abs. 1 Satz 2 GKG a.F. Gerichtsgebühren für
das Beschwerdeverfahren sind nicht entstanden.

Dr. Bardenhewer

Prof. Dawin

Dr. Kugele